

Niederlage gegen den Tabellen-Ersten

Wenn der Tabellen-Erste kommt, blicken die heimischen Spieler nicht nur Gegnern ins Auge, sondern meist auch Niederlagen. Nicht anders erging es der Herren-Mannschaft des Tennis-Clubs Tauberbischofsheim, der in der ersten Bezirksklasse

die Spielgemeinschaft Mosbach/Waldstadt auf der eigenen Anlage empfing, zwar mit Kampfgeist in den Wettkampf ging, aber einen gesunden Realismus im Hinterkopf behielt. Mosbach/Waldstadt kam nicht nur mit einer ungemein starken Mannschaft, sondern auch mit relativ jungen Spielern, die nur schwer zu stoppen waren. Die Niederlagen in den Einzeln waren in ihren Ergebnissen recht unterschiedlich: bei Lukas Fleck ziemlich klar, bei



Pierre Schmiedecke und Tim Hofmann flammte im jeweils zweiten Satz Hoffnung auf ein Tiebreak auf, vergebens: beide umkämpften zweiten Sätze gingen knapp verloren, nur Tobias Düll erzwang ein Match-Tiebreak nach einem erfolgreichen zweiten Satz, scheiterte dann jedoch in dieser verkürzten Form des dritten Satzes. Siegreich waren nur Lucian Petre-Viziru und Jochen Häfner, beide hatten einen knapp gewonnenen und einen deutlich herausgespielten Satz. So stand es im Einzel 2:4 und nur ein Doppel-Wunder hätte die Niederlage verhindern können, nur es trat nicht ein, sondern die Wahrscheinlichkeit siegte: Viziru/Häfner nahmen die Sieges-Energie der erfolgreichen Einzel mit ins Doppel und zogen ihren Erfolg kurz und klar durch, während die anderen zwei Doppel – spiegelbildlich zu den Einzeln – verloren gingen, Endergebnis: 3:6. Mosbach/Waldstadt wird aufsteigen, Tauberbischofsheim auf dem dritten Platz die Saison beenden.

Artikel und Foto: Klaus Schenck

Bild:

Lucian Petre-Viziru erkämpfte sowohl im Einzel als auch im Doppel den Sieg.